

Selbstdarstellung des Instituts (max. 30 Seiten Fließtext plus zusätzliche Anlagen)

Einleitung

Freier Text, keine inhaltlichen Vorgaben (1-2 Seiten)

1. Struktur und Positionierung des Instituts

1.1 Auftrag (gemäß Satzung), Organisation (Organigramm) und Gremien (Wiss. Beirat), nationales und internationales wissenschaftliches Umfeld, nationale und internationale Bedeutung des Instituts, Gründe für die Förderung im jeweiligen Gastland, Verortung innerhalb der Stiftung

2. Gesamtkonzept und Profil des Instituts

2.1 Entwicklung des Instituts/des Arbeitsprogramms in den vergangenen Jahren, strategische Arbeitsplanung des Instituts für die nächsten Jahre – Entwicklungspotential des Forschungsfeldes bzw. des Arbeitsgebiets

2.2 Arbeitsergebnisse, Forschungs- und Publikationsleistung, besondere Resultate, Publikationskonzept

2.3 Forschungsbasierte weitere Arbeitsergebnisse, Infrastrukturaufgaben und Dienstleistungen für die Wissenschaft, Wissenstransfer, Beratung, Vermittlung und Vernetzung

2.4 Internationale Forumsfunktion, Veranstaltungen und Außendarstellung

2.5 Angemessenheit der räuml., sächl. und personellen Ausstattung, insbesondere mit Blick auf die Umsetzung der strategischen Arbeitsplanung; Drittmittel und Drittmittelstrategie

3. Personal und Förderung

3.1 Gewinnung des wissenschaftlichen Personals

3.2 Werdegänge nach Ausscheiden aus dem Institut

3.3 Personalstruktur und geplante mittelfristige Personalentwicklung

3.4 Förderung der Gleichstellung der Geschlechter und der Vereinbarkeit von Beruf und Familie

3.5 Angebote und Programme für externe Wissenschaftler*innen

4. Kooperation und Vernetzung

4.1 Kooperationen mit Hochschulen und anderen Einrichtungen in Deutschland

4.2 Kooperationen mit Hochschulen und anderen Einrichtungen im Gastland

4.3 Andere wichtige Kooperationen und Netzwerke

5. Qualitätssicherung

5.1 Internes Qualitätsmanagement des Instituts

5.2 Qualitätsmanagement durch den Wiss. Beirat